

## **Unfallstatistik der Rostocker Straßenbahn AG**

Die RSAG erfasst Vorfälle getrennt nach Bus und Straßenbahn:

Dabei wird unterschieden nach Vorfällen mit Sachschaden, Vorfällen mit Personen, Vorfällen mit Todesopfern und Vorfälle, die infolge der Fahr- und Bremsbewegung aufgetreten sind.

Alle Vorfälle werden in einer sogenannten „Unfallkarte“ erfasst, die das Rostocker Stadtgebiet abbildet:

Anhand der eingezeichneten Unfälle lassen sich mögliche Unfallschwerpunkte leicht ablesen. Im Nachgang können in Zusammenarbeit mit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und der Rostocker Polizei gezielt Maßnahmen zur Unfallvermeidung besprochen werden (Veränderung von Ampelschaltungen, veränderte Fahrbahnmarkierungen u.Ä.).

### Was die Begrifflichkeiten betrifft:

Die RSAG erfasst Vorfälle, die absolute Zahl der Verkehrsunfälle ist in der zentralen Unfallstatistik der Rostocker Polizei erfasst und kann dort abgefragt werden.

### **Vorfälle: Schwerpunkte im Bereich Straßenbahn im Jahr 2018**

Eine Häufung von Vorfällen ist in der Doberaner Straße zu verzeichnen.

Die Hauptursachen dafür sind:

- PKWs weichen Abbiegern bzw. Ausparkern in den Gleisbereich aus und achten nicht auf die nachfolgende Straßenbahn
- PKWs biegen bzw. wenden verkehrswidrig
- während der Baustelle Kabutzenhof schätzte das Fahrpersonal der RSAG den seitlichen Abstand zu wartenden PKWs teilweise falsch ein

### **Vorfälle: Schwerpunkte im Bereich Bus im Jahr 2018**

Ein örtlicher Schwerpunkt ist nicht zu benennen. Ein erhöhtes Risiko besteht an Engstellen, an denen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten, nicht viel Platz zur Verfügung steht (z.B. Kolumbusring, St.-Jantzen-Ring, Blücherstr. etc.).

Die Auswertung der Vorfälle erfolgt in allen internen Fahrerschulungen Bus und Straßenbahn.

## Ein Ausschnitt aus der Unfallkarte 2018 der Rostocker Straßenbahn AG

Erfasst werden:

Grün Vorfälle mit geringem Sachschaden (Bus=Kreis, Straßenbahn=Dreieck)

Orange Vorfälle mit verletzten Personen

Rot Vorfälle mit Todesopfer

Blau Vorfälle mit verletzten Personen infolge der Fahr- bzw. Bremsbewegung

